In stillem Gedenken an

Waltraut Engelke-Brünig geb. Brünig

gestorben am 16. Februar 2022

Aiko

schrieb am 26. November 2023 um 19.17 Uhr

Ich bin Aiko. Ich habe seinerzeit die Engelkes vor dem Mauerfall kennengelernt. Wir hatten immer mal wieder Kontakt, ich war zu Besuch. Habe alle in mein kleines Herz geschlossen. Lebenswege und Alltag verwischten den Kontakt. Sehr oft. Dennoch konnten wir immer mal wieder telefonieren. Und das war schön und erfüllend. Waltrauts Zuneigung und Theos Wortwitz haben mich stets aufs Neue angefixt. Und ihren Sohn Uwe mochte ich von der ersten Sekunde an. Damals, vor über 30 Jahren, konnte Uwe aus 100 Mark-Noten Oberhemden falten. Das hat mich so beeindruckt, dass ich es bis heute nicht vergessen habe. Die Familie hat mir damals eine warme Winterjacke gekauft…. Ich bin zu tiefst erschüttert, dass Waltraut verstorben ist. Ich bin absolut fassungslos! Mein Herz und meine Gedanken sind bei Theo und Uwe. Ich drücke euch. Ich danke euch. Es ist ein Privileg euch kennen zu dürfen! Aiko

---

Ursula Weinert

schrieb am 21. Februar 2022 um 13.19 Uhr

Mit Betrübnis habe ich die Nachricht vom Tod meiner Klavierlehrerin gelesen und möchte allen Angehörigen mein herzliches Beileid aussprechen. Ich war vermutlich die älteste ihrer Schülerinnen im wörtlichen Sinne, die sie mit Geduld unterrichtete, und erinnere mich auch gern an unsere Gespräche, die oft über das Thema Klavierspielen hinausgingen.

Ich wünsche Ihnen, dass schöne Erinnerungen Ihnen die Kraft geben, den Schmerz des Verlustes zu ertragen.

In stillem Gedenken

Ursula Weinert